

Erfolgreiches Wochenende für Katrin Ofner

Starker, böiger Wind führte am Samstag zur Absage der Finalentscheidung der Österreichischen Skicross-Meisterschaften auf dem Pitztaler Gletscher. Daher wurden die Medaillen nach den Ergebnissen der Qualifikation vergeben, die bereits am Freitag ausgetragen worden war. Demnach durfte sich bei den Damen die Steirerin Katrin Ofner über ihren bereits zehnten nationalen Titelgewinn freuen.

Bei den Herren belegte Sandro Siebenhofer den dritten Platz.

"Ich wäre heute sehr gerne ein Rennen gefahren, aber ich nehme meinen zehnten Staatsmeistertitel trotzdem sehr gerne mit. Dass ich gestern die Qualifikation gewonnen habe, zeigt, dass ich in der Vorbereitung gut gearbeitet habe und auch mein Material gut funktioniert. Ich bin für den Weltcup-Start Anfang Dezember in Frankreich (8./9.12. in Val Thorens, Anm.) jedenfalls gerüstet", freute sich "Titelhamsterin" Ofner.

Mit Rang fünf hat Katrin Ofner am Sonntag beim Europacup-Rennen auf dem Pitztaler Gletscher für die beste Platzierung des ÖSV-Skicross-Teams gesorgt.

Katrin Ofner gab vor allem die Startsektion einiges aufzulösen, ansonsten war die Steirerin mit der Generalprobe für den Weltcup-Start am 8. und 9. Dezember 2017 mit zwei Rennen in Val Thorens (FRA) durchaus zufrieden. "Ich bin mit dem Start heute einfach nicht zurechtgekommen, dafür bin ich richtig gut Ski gefahren und habe auch einige gute Überholmanöver gezeigt. Ich habe sicher noch Luft nach oben, aber grundsätzlich bin ich zufrieden, wie es hier an diesem Wochenende für mich gelaufen ist", sagte Ofner.





Fotos: GEPA Pictures